



KöTower gestartet Grünes Büro-Hochhaus auf der Kö

Düsseldorf, 16.01.2025 – Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller und Baudezernentin Cornelia Zuschke geben den offiziellen Startschuss für das zukunftsweisende Hochhaus-Projekt auf der Prachtmeile von Düsseldorf. Die Investoren Catella und WPV sowie Laarakkers als ausführendes Unternehmen laden ein für den 22. Januar 2025 zur Königsallee 106, wo derzeit der Rückbau des Bestandsgebäudes aus den 60er-Jahren erfolgt, wo sich künftig ein 17-geschossiges Bürogebäude erheben wird.

Der KöTower setzt im wahrsten Sinne des Wortes ein neues Highlight in Düsseldorf, das mit vielen Alleinstellungsmerkmalen aufwartet. Innovative Arbeitswelten locken jeden gerne ins Büro der Zukunft, mitten in der Stadt. Jede Mieteinheit erhält einen eigenen Austritt, sei es eine Terrasse oder ein Balkon. Die oberste Dachterrasse bietet einen fantastischen Ausblick über ganz Düsseldorf, die Region und natürlich die Flaniermeile „Kö“.

Klaus Franken, geschäftsführender Gesellschafter, Catella Project Management: „Der KöTower setzt den entscheidenden Impuls, um die Nahtstelle von Königsallee und Friedrichstaft aufzuwerten – ein Ort zum Wohlfühlen, abseits des Verkehrslärms, Symbiose von Urbanität und grüner Lunge, wo Menschen zusammenkommen und das Leben genießen.“ Der KöTower wird zentraler Treffpunkt, eingebunden in ein Umfeld mit viel Gastronomie, Nahversorgung und nutzbarem, öffentlich zugänglichen Raum. Das neue Gebäude weicht ein Stück zurück, um im öffentlichen Raum Platz für Kommunikation, Verweilen und Frisch-Luft-Gastronomie zu bieten.

Ein hoher ESG-Standard ist dabei Ehrensache. 200 verschiedene Pflanzenarten werden die Fassade und die Dachflächen prägen. Gleichzeitig entstehen fast 2.000 m² PV-Anlagen, davon etwa 1.650 m² in die grüne Fassade integriert, ergänzt durch zusätzliche Anlagen auf den Dachflächen. Bereits der Rückbau wird im Hinblick auf die angestrebte DGNB-Platin-Zertifizierung detailliert begleitet und dokumentiert. So werden z. B. alle Sanitärobjekte, Küchen, Fenster und Doppelböden ausgebaut und wiederverwendet. Die Arbeiten erfolgen teilweise mit einem Elektrobagger und Elektro-LKW, wodurch außerdem die Belastung der Umwelt deutlich minimiert wird.

Das Versorgungswerk der Wirtschaftsprüfer und der vereidigten Buchprüfer im Lande Nordrhein-Westfalen (WPV) und Catella als Investoren sowie Laarakkers als ausführendes Unternehmen laden Projektpartner, Finanzierer, Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie die Nachbarschaft herzlich ein, sich live vor Ort einen Eindruck über die begonnenen Arbeiten zu verschaffen. Herr Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller und Frau Beigeordnete Cornelia Zuschke werden persönlich anwesend sein, um die Bedeutung dieses Stadtviertels für die Landeshauptstadt Düsseldorf zu unterstreichen. Es haben sich bereits über ca. 100 Personen angemeldet. Vor Ort können entsprechende O-Töne von Stadt, Architekten, Projektbeteiligten und Investoren eingesammelt werden.

Wann? Mittwoch, 22.01.2025, 13:00 – 14:00 Uhr
Wo? Baustelle KöTower, Königsallee 106, 40215 Düsseldorf

Düsseldorf, 16.01.2025

Neben den vorgenannten Feierlichkeiten wird am gleichen Tag und Ort (12-13 Uhr) in einem Stakeholder-Dialog über weitere Impulse und Verbesserungen für den Bereich der oberen Königsallee, der Friedrichstraße und der Friedrichstadt gesprochen. Neben Politik und Verwaltung sind dazu vor allem Nachbarn, Geschäftsleute, IHK, IG Kö, etc. vor Ort, um über Maßnahmen zu sprechen, wie diese Nahtstelle zwischen Kö und dem südlich angrenzenden Stadtbezirk aufgewertet werden kann.

Die „obere Kö“ hat ab der Grünstraße deutliche Defizite und die hoch verdichtete Friedrichstadt (in Deutschland an Nr. 3) überhaupt keine ruhigen Aufenthaltsorte. Mit Blick auf 2027 ergeben sich jedoch einige Impulse, die diesen Bereich positiv beeinflussen. Neben dem KöTower wird die dann endlich fertiggestellte Friedrichstraße und das neue Motel One die Anziehungskraft und Kaufkraft in diesem Bereich stärken. Städtebaulich eine gute Gelegenheit, in diesem Bereich strukturell Verbesserungen vorzunehmen und dabei u.a. den öffentlichen Raum besser zu nutzen.

Die Königsallee ist längst zu einem der wichtigsten Arbeitsplatzstandorte der Landeshauptstadt geworden und gerade darin liegt die Stärke; die Kö ist nicht nur Flaniermeile. Neben Handel sind an dieser Stelle Arbeitsplätze, Wohnen, Events, Gastronomie, Tourismus, etc. in Mehrfachbelegung vorhanden und sichern eine Belebung rund um die Uhr und an allen Wochentagen.

Um Anmeldung unter cpm.event@catella-pm.de wird gebeten.

Über den “KöTower”

Direkt an der Königsallee entsteht mit dem KöTower ein visionäres Projekt, das das Erbe einer Bestandsliegenschaft aus den 1960er Jahren in einen nachhaltigen und zeitgemäßen Hochhaus-Bürokomplex transformiert. Der KöTower setzt nicht nur auf eine moderne und nachhaltige Architektur, sondern integriert auch beeindruckend „grüne“ und soziale Elemente. Mit 1.800 m² grünen Dachgärten bietet der KöTower eine einzigartige grüne Oase direkt im Herzen der Stadt. Heimische Bäume, Sträucher und Gräser schaffen eine inspirierende Atmosphäre und tragen zur Schaffung eines angenehmen Mikroklimas bei. Eine DGNB-Platin-Zertifizierung ist angestrebt.

Seine Nutzung ist vielfältig und richtungsweisend – geprägt von innovativen Büroflächen bis hin zu gastronomischen Erlebnissen und der Nahversorgung für die Bewohnerschaft des angrenzenden Quartiers ist alles vor Ort gegeben. Von kreativen Open Spaces bis zu repräsentativen Büros werden vielfältige Möglichkeiten zur Anmietung von Einheiten auf verschiedenen Ebenen geboten; Grundrisse können nach individuellen Wünschen gestaltet werden.

Durch seine Aufenthalts- und Ausstattungsqualität bietet der KöTower nicht nur exzellente Arbeitsbedingungen, sondern auch beeindruckende Ausblicke. In über 60 Metern Höhe entfaltet sich auf der öffentlich zugänglichen Dachterrasse ein fantastischer Panoramablick über Königsallee, Düsseldorf und Rhein. Jede Mieteinheit im KöTower verfügt über einen eigenen Balkon, eine Dachterrasse oder bietet direkten Zugang zu den Dachgärten. Zudem entsteht durch das bauliche Zurückweichen und der Zurverfügungstellung privater Grundstücksfläche für öffentliche Nutzungen ein neuer öffentlicher Platz mit Aufenthaltsqualitäten, der zur Kommunikation anregt.

Das Projekt KöTower entsteht als Joint Venture zwischen Catella und dem Versorgungswerk der Wirtschaftsprüfer und der vereidigten Buchprüfer im Lande Nordrhein-Westfalen (WPV).

Mehr unter www.koetower.de



Über Catella Project Management

Catella schafft Lebensräume: Catella Project Management entwickelt neue Quartiere mit langfristiger Perspektive. Dabei setzt das Unternehmen das Konzept der „10-Minuten-Stadt“ um, mit der Nutzungsmischung von Gewerbe und Wohnen, mit attraktivem Lebensraum für alle, mit zukunftsfähigem Arbeitsumfeld und mit der Vielfalt, welche die nachhaltige Wertigkeit des Quartiers sicherstellt. Neue Mobilitätskonzepte ermöglichen, den Menschen den Freiraum in der Stadt zurückzugeben; die Flächen zwischen den Gebäuden werden begrünt und für Aufenthalt wie Begegnung hergerichtet. Die von Catella entwickelten Quartiere befinden sich in zentralen Lagen, sind sowohl auto-gerecht wie auto-arm geplant und insgesamt zukunftsweisend konzipiert. Der Leitfaden der Social Impact Investing Initiative der ICG, den Catella Project Management mitentwickelt und finanziert hat, gewann 2022 den imAward in der Kategorie Social Responsibility. Mit dem Catella-Programm „Cooperative Innovative Living Germany“ (CILG) entwickelte Catella einen Baukasten mit 12 Werkzeugen - Innovation und Kooperation sind die Stichworte dazu.

Zu den bisherigen Projekten gehören u.a. Living Circle in Düsseldorf, Living Lyon in Frankfurt sowie verschiedene gewerbliche Projekte, wie z.B. das C&A Headquarter und das größte Service-Center der Telekom. Die Quartiersentwicklungen Seestadt und Düssel-Terrassen sind die beiden größten, zertifizierten KlimaQuartiere.NRW in NRW. Allein im Rheinland werden derzeit rund 4.000 neue Wohnungen realisiert, u.a. wurden im Grand Central am Düsseldorfer Hauptbahnhof im Herbst 2023 147 geförderte Wohnungen fertiggestellt.

Catella Project Management gehört zur Catella Group, Stockholm, einem führenden Spezialisten für Immobilieninvestitionen und Fondsmanagement mit Niederlassungen in 12 Ländern. Die Gruppe verwaltet ein Vermögen von rund 13 Milliarden Euro. Catella ist an der Nasdaq Stockholm im Segment Mid Cap gelistet.

Pressekontakt

Klaus Franken

+ 49 211 90 99 35 10

+49 172 3181210

klaus.franken@catella-pm.de